

Nicht behübschend, aber außergewöhnlich

Die Trofaiacher Künstlerin Johanna Leibold ist mit ihren Bildern verstärkt im asiatischen Raum präsent.

Derzeit präsentiert die Trofaiacher Künstlerin Johanna Leibold eine Auswahl ihrer Bilder auf einer der größten Kunstmesse Asiens, der „International Taipei Artfair“. Im September ist sie in der LDX-Gallery in Peking präsent. Im Oktober sind ihre Werke auf der „Affordable Art Fair Amsterdam“ zu sehen. Ausstellungen, die ein internationales Publikum anziehen. Ausstellungen, bei denen eine Fachjury über die Zulassung entscheidet.

„Diese Akzeptanz werte ich, ohne überheblich zu sein, als Gradmesser meiner künstlerischen Laufbahn“, sagt Leibold, die in ihren meist großformatigen Bildern Menschen und ihre spezifischen Befindlichkeiten in den Mittelpunkt stellt. Besonders von ihrem künstlerischen Schaffen angetan sind die deutschen Galeristen Christine und Stefan Kunkler. Mit ihrer

international tätigen Galerie „Artodrome“ haben sie Johanna Leibold den Eintritt in die asiatische Kunstszene eröffnet. Nach Asien wollen sie sich verstärkt auf Arabien, Südamerika und die USA konzentrieren.

Kunstmiete und Mietkauf

Umso verwunderlicher ist es, dass Leibold in Österreich der (ganz) große Erfolg bislang verwehrt geblieben ist. Vielleicht deshalb, weil die gebürtige Münchenerin behübschende Malerei ganz und gar nicht schätzt und deshalb kritische, nicht immer gefällige Bilder malt. Ihre Zielgruppe ist daher nicht der konservative Kunstsammler: „Ich male Bilder für Individualisten, die ihre Räume nicht nur behübschen, sondern mit außergewöhnlichen Motiven ausstatten möchten.“ Sie eröffnet Kunstfreunden eine interessante Finanzierungsform. Durch Mietkauf oder Kunstmiete kann man das Zusammenleben mit Kunst erst einmal ausprobieren. Informationen: www.galerie-leibold.com

WOLFGANG GAUBE



Johanna Leibold in ihrem Atelier. Gaube

checkit



Die neue checkit-App ist gratis und läuft auf allen Smartphones! Foto: KK

Ab September startet die neue checkit-App

Der Sommer zeigt sich ja gerade von seiner besseren Seite und das ist auch schon schön langsam Zeit geworden und während ihr eure Ferien oder den Urlaub genießt, tüftelt checkit schon wieder an einer ganz tollen neuen Sache für euch herum. Im September startet checkit mit einer App für euch. Was erwartet dich da? News, Gewinnspiele, Vorteilspartner, jugendrelevante Einrichtungen und das alles direkt auf dein Handy! Via App und GPS kannst du dich, ganz gleich, wo du dich gerade in der Steiermark befindest, über deinen Vorteilspartner in nächster Nähe informieren. Also Lust auf Pizza, aber du möchtest nicht den vollen Preis bezahlen? Da können wir dir ab September ganz leicht weiterhelfen. Checkit.app aktiviert und schon führt es dich dorthin. Also lasst euch das keinesfalls entgehen. Das gute Teil ist so gebaut, dass es auf allen Smartphones läuft und dir entstehen natürlich null Kosten! Alles klar?

Infos zur checkit.card gibt's unter: checkit, Karmeliterplatz 2, 8010 Graz, info@checkit.at, www.checkit.at.

BauProfi Quester Leoben präsentiert: Anti-Aging für die Fassade



Der patentierte Baumit NanoporPutz und -Farbe: für lang anhaltende Schönheit

Baumit Nanopor ist die perfekte Endbeschichtung für alle Baumit FassadenSysteme. Somit findet Schmutz kaum Halt und die Fassade reinigt sich mit den Kräften der Natur ganz von selbst.

- Natürlicher Selbstreinigungseffekt
- Atmungsaktiv
- Erhaltungskosten sparen
- Doppelt so lange sauber und schön

Nähere Informationen bei
Quester mein Bester
in Leoben,
Einödmayergasse 28,
Tel. 050 16167 51,
leoben@quester.at



WOCHEN

1946 ZEITUNG MIT NEHMERSPREIS
www.woche.at